

**Gebrauchsinformation, bitte sorgfältig lesen!**

**Zur Anwendung auf der Haut**

**Capsi-med® Wärmepflaster, 2,43 mg lokales Schmerzmittel**

**Anwendungsgebiete:** Dieses Arzneimittel wird angewendet bei lokaler Behandlung zur Linderung von Muskelschmerzen im Bereich der Wirbelsäule (Nacken-, Brust- und Rückenregion) bei Erwachsenen. **Gegenanzeigen:** Capsi-med® Wärmepflaster sollte nicht an geschädigter Haut und Wunden angewendet werden sowie bei Überempfindlichkeit gegen Paprikazubereitungen oder einen der Pflasterbestandteile. **Verwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit:** Während der Schwangerschaft und Stillzeit darf das Pflaster nicht angewendet werden, da keine klinischen Erfahrungen vorliegen. **Warnhinweise:** Kautschuk kann Überempfindlichkeitsreaktionen oder schwere allergische Reaktionen hervorrufen. Wollwachs kann örtlich begrenzte Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) auslösen. Butylhydroxytoluol kann örtlich begrenzte Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen. **Dosierung, Art und Dauer der Anwendung:** Täglich morgens 1 Pflaster am schmerzenden Körperbereich aufkleben. Die Verweildauer beträgt maximal 8 Stunden. Vor einer erneuten Anwendung an der gleichen Hautpartie muss ein Zeitraum von 12 Stunden abgewartet werden. Es wird empfohlen, die Behandlung bis zur Schmerzlinderung fortzusetzen, wenn nötig, bis zu 3 Wochen. Vor dem Aufkleben des Pflasters muss die entsprechende Hautpartie gut gereinigt und getrocknet sein. **Überdosierung und andere Anwendungsfehler:** Wird im Einzelfall die Wärmewirkung als zu stark empfunden, ist die Behandlung abzubrechen. **Nebenwirkung:** Bei der Anwendung von Capsi-med® Wärmepflaster können Hautrötung, Wärmegefühl, Brennen und in seltenen Fällen Überempfindlichkeitsreaktionen oder schwere allergische Reaktionen (Kautschuk) auftreten. Bei Überdosierung kann es zu lokalen Hautirritationen kommen. Die Behandlung ist dann abzubrechen. Zusätzliche Wärmequellen dürfen nicht angewendet werden. Die eventuell nach der Entfernung des Pflasters auf der Haut verbleibenden Restmengen des Wirkstoffs können mit Öl oder Vaseline entfernt werden. Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn; [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de); anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

**Hinweis zur Haltbarkeit:** Das Verfallsdatum des Arzneimittels ist auf der Einsiegelpackung aufgedruckt. Verwenden Sie das Pflaster nicht mehr nach diesem Datum. Nicht über 25°C lagern.

**Zusammensetzung:** Ein wirkstoffhaltiges Pflaster 11 x 18 cm enthält: **arzneilich wirksamer Bestandteil:** 2,43 mg Nonivamid. **sonstige Bestandteile:** Kautschuk (natürlicher), Weizenmehl, Kolophonium, Kolophoniumglycerolester, Wollwachs, Polyvinylisobutylether, dünnflüssiges Paraffin, Butylhydroxytoluol (Ph.Eur.), Baumwolle (Pflasterträger), einseitig silikonisiertes Papier (Pflasterabdeckung).

**Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:**  
Gothaplast 99867 Gotha, Hans-C.-Wirz-Str.2, Germany  
Zul.Nr. 3000351:00.00 Stand: Mai 2015

**Inhalt:** 1 Pflaster 11 cm x 18 cm  
**Arzneimittel für Kinder  
unzugänglich aufbewahren!**